



# Das Ziel des Stahlhelms.

## Geldtes Rede im Sportpalast.

Berlin, 2. September.

Bei der gestern abend im Sportpalast veranstalteten Stahlhelmabende sprach der 1. Bundesführer des Stahlhelms, Franz Siedle, über die Ziele des Stahlhelms. Er führte eine eingehende Darstellung der Ziele des Stahlhelms. Er führte eine eingehende Darstellung der Ziele des Stahlhelms. Er führte eine eingehende Darstellung der Ziele des Stahlhelms.

zu arbeiten, bis das deutsche Volk die ihm so notwendigen eigenen Dienstpflicht, diese große Aufgabe zu lösen, wieder erlernt hat. Wenn diese zweite Stufe unseres Programms erreicht ist, dann kann der Stahlhelm noch nicht abtreten, denn dann geht es um die dritte Stufe, um die Erziehung der Jugend. Diese Erziehung soll in Deutschland, dann geht es darum, daß eine breite nationale Führerschule vorhanden ist, die die Jugend erzieht und erzieht, die die Jugend erzieht und erzieht.

**„Christus in der Großstadt.“**  
Das Hauptthema des diesjährigen Stahlhelmjahres lautet: Christus in der Großstadt. Die Wahl des Themas deutet darauf hin, daß der diesjährige Stahlhelmtag den Werten der Zeit entspricht, denn mehr als je zuvor ist der Mensch in der Großstadt verloren. Die Veranstaltungen am Freitag wurden mit Gottesdiensten in den verschiedenen Kirchen eingeleitet. Gleichzeitig fand eine literarische Vortragsveranstaltung im Theater am Zoo statt. Die Hauptvorträge über das Thema „Christus in der Großstadt“ hielt der Stahlhelmführer. Der Stahlhelmführer hat bei der Wahl des Themas eine große Rolle gespielt. Er hat eine große Rolle gespielt. Er hat eine große Rolle gespielt.

## Blutige Zusammenstöße in Paris.

Paris, 2. September.

Die am gestern angelegte polizeiliche Absperrung im Pariser „Palais National“ führte zu schweren Zusammenstößen. Die Absperrung wurde durch die Polizei durchgeführt. Die Absperrung wurde durch die Polizei durchgeführt. Die Absperrung wurde durch die Polizei durchgeführt.

## Wiederaufnahmeverfahren in Bentzen.

Die am 2. September in Bentzen durchgeführte Wiederaufnahme des diplomatischen Kampfes ist ein wichtiger Schritt. Die Wiederaufnahme des diplomatischen Kampfes ist ein wichtiger Schritt. Die Wiederaufnahme des diplomatischen Kampfes ist ein wichtiger Schritt.

## Das Echo der Weimarer Republik.

Die Weimarer Republik hat ein Echo gefunden. Die Weimarer Republik hat ein Echo gefunden. Die Weimarer Republik hat ein Echo gefunden.

## Der Ansdorfer Dr. Schiele im Landesverband der DAV.

Der Ansdorfer Dr. Schiele ist im Landesverband der DAV. Der Ansdorfer Dr. Schiele ist im Landesverband der DAV. Der Ansdorfer Dr. Schiele ist im Landesverband der DAV.

## Wahl des Reichskommissars für die Subventionenbetriebe.

Die Wahl des Reichskommissars für die Subventionenbetriebe ist ein wichtiger Schritt. Die Wahl des Reichskommissars für die Subventionenbetriebe ist ein wichtiger Schritt. Die Wahl des Reichskommissars für die Subventionenbetriebe ist ein wichtiger Schritt.

von vornherein ins Hintertreffen; denn sie hatten diesem Programm zwar scharfe Kritik, aber keine positiven Vorschläge entgegengebracht. Es die starken Bedenken, die gegen Einzelheiten des Regierungsprogramms erhoben worden sind, berechtigt sind, wird erst nach dem Erfolg der Abstimmung entschieden werden können. Die im Anfang der nächsten Woche zu erwartende Wahl des Reichspräsidenten ist ein wichtiger Schritt. Die Wahl des Reichspräsidenten ist ein wichtiger Schritt. Die Wahl des Reichspräsidenten ist ein wichtiger Schritt.

## Vollsovereinität und Präsidialgehalt.

So ergibt sich in Deutschland jetzt das heimatliche große Bild, daß eine Partei, die das parlamentarische System an sich nicht, obwohl als einzige Partei in der Reichsversammlung, die Macht des Reichspräsidenten zu haben, mit einer anderen verbunden, in der sie bisher ihren stärksten Gegner sah, um die vermeintlich bedrohte Stellung des Reichspräsidenten zu kämpfen. Die Stellung des Reichspräsidenten zu kämpfen. Die Stellung des Reichspräsidenten zu kämpfen.

## Vertagung als Unstich.

Zur Beweis, daß der jetzige Reichstag eine arbeitsfähige Mehrheit hat, ist natürlich durch die aus tatsächlichen Gründen erfolgte Einigung über die Vertagung und durch den rasigen Verlauf der ersten Sitzung nicht erbracht. Die Vertagung ist ein wichtiger Schritt. Die Vertagung ist ein wichtiger Schritt. Die Vertagung ist ein wichtiger Schritt.

## Edvard Grieg.

In seinem 75. Todeslage am 4. September. Von Prof. Dr. Hans Joachim Moser. Viele unter uns werden sich noch erinnern, wie die Nachricht vom Tode Edvard Griegs damals aus Bergen in Norwegen kam. Wie das Gefühl hatter, als ob ein großer aus dem Reich der Tode dahin. Die Trauergefühle sind jetzt wesentlich schmerzlicher geworden, es ist ein Gefühl der Verluste. Die Verluste sind ein wichtiger Schritt. Die Verluste sind ein wichtiger Schritt. Die Verluste sind ein wichtiger Schritt.

es eine hübsche biographische Erinnerung für uns, daß der fruchtbarste Komponist sich ein Ziel seiner Zeit und seiner Sprache auf deutschen Musikboden, vor allem in der nach-menschlichen Zeit, gesetzt hat, was man auch später noch im Blick immer besonders beachtet. Aber er selbst hat auch später den „deutschen Ständebauismus“ der Wägen-Gade-Gruppen-Meiste unter dem Schutz Norweglands nicht verlassen. Er hat begonnen, was wesentlich westlicher-orientierte Stilströmung verlor, die weniger bei sich als bei César Franck beheimatet ist. Gleichwohl ist Griegs „norwegischer“ Sprachstil, der sich in der Musik nicht ohne ihre deutschen Stilwurzeln vorstellbar.

Der dänische Komponist Niels W. Gade, der Freund Mendelssohns und Schumanns, verfolgte ein Ziel, das sich in der Musik nicht ohne ihre deutschen Stilwurzeln vorstellbar. Die deutsche Musik hat ein Echo gefunden. Die deutsche Musik hat ein Echo gefunden. Die deutsche Musik hat ein Echo gefunden.

Die deutsche Musik hat ein Echo gefunden. Die deutsche Musik hat ein Echo gefunden. Die deutsche Musik hat ein Echo gefunden.

Der König der Hochstapler ist zu alt.

Vor dem Hofgericht Berlin. Schon vor einem Jahr wieder einmal die Geschichte des Königs der Hochstapler...

Als der Vorlesungsausschuss der Staatsregierung ein Urteil über die drei Jahre lang in den Hochstaplerkreisen...

Der König der Hochstapler hat sich nun wieder auf den Weg gemacht...

Tiefe Wehmut! Durchdringt die Angeklagten Stimme bei der Fortsetzung seiner Schilderung...

Längere Dauer der Sonntagsfahrten. Die Reichsbahn hat in Aussicht genommen...

Der Stand der Simalaja-Expedition. Gestiegen Gerüchten über eine angebliche Entdeckung...

Gummi-m. Nocken. Gummi-Bieder

„Eine Frau, die weiß, was sie will“

Maffar-Premiere im Metropol-Theater.

Die neue Operette von Oscar Straus „Eine Frau, die weiß, was sie will“...

Der Inhalt dieser Operette, deren Text von Alfred Grünwald...

Hallo! Jimmy!

Ein Song vom Glück und Unglück des New Yorker Bürgermeisters Walter.

Wir stellen gestern bereits mit, daß der Bürgermeister von New York, Jimmy Walker...

„Will you love me...“ Jimmy Walker, Oberbürgermeister von New York...



Wäre ich die Tochter seines faloppen Anzuges, feigte bereits und hoch zum erhabenen Kinderwagen...

„Was wollt ihr eigentlich von mir?“ Worauf dann die Anfänger sich prompt nach Hause gingen...

„Was wollt ihr eigentlich von mir?“ Worauf dann die Anfänger sich prompt nach Hause gingen...

„Was wollt ihr eigentlich von mir?“ Worauf dann die Anfänger sich prompt nach Hause gingen...

„Was wollt ihr eigentlich von mir?“ Worauf dann die Anfänger sich prompt nach Hause gingen...

„Was wollt ihr eigentlich von mir?“ Worauf dann die Anfänger sich prompt nach Hause gingen...

„Was wollt ihr eigentlich von mir?“ Worauf dann die Anfänger sich prompt nach Hause gingen...

„Was wollt ihr eigentlich von mir?“ Worauf dann die Anfänger sich prompt nach Hause gingen...

„Was wollt ihr eigentlich von mir?“ Worauf dann die Anfänger sich prompt nach Hause gingen...

„Was wollt ihr eigentlich von mir?“ Worauf dann die Anfänger sich prompt nach Hause gingen...

„Was wollt ihr eigentlich von mir?“ Worauf dann die Anfänger sich prompt nach Hause gingen...

„Was wollt ihr eigentlich von mir?“ Worauf dann die Anfänger sich prompt nach Hause gingen...

„Was wollt ihr eigentlich von mir?“ Worauf dann die Anfänger sich prompt nach Hause gingen...

„Was wollt ihr eigentlich von mir?“ Worauf dann die Anfänger sich prompt nach Hause gingen...

„Was wollt ihr eigentlich von mir?“ Worauf dann die Anfänger sich prompt nach Hause gingen...

„Was wollt ihr eigentlich von mir?“ Worauf dann die Anfänger sich prompt nach Hause gingen...

Sterilisations-Gland in Graz.

Ein chirurgischer Skandal, der angeblich nach Italien erstreckt hat, ist durch den Fall eines Patienten...

Die Polizei hat ermittelt, daß einige Studenten einen ungelegenen Skandal erregt hatten...

b. Gronau in Japan gelandet.

Der deutsche Flieger von Gronau startete gestern um 4.55 Uhr (Zolzeit) von der Kurier-Insel...

Die deutsche Flieger von Gronau startete gestern um 4.55 Uhr (Zolzeit) von der Kurier-Insel...

Die deutsche Flieger von Gronau startete gestern um 4.55 Uhr (Zolzeit) von der Kurier-Insel...

Die deutsche Flieger von Gronau startete gestern um 4.55 Uhr (Zolzeit) von der Kurier-Insel...

Die deutsche Flieger von Gronau startete gestern um 4.55 Uhr (Zolzeit) von der Kurier-Insel...

Die deutsche Flieger von Gronau startete gestern um 4.55 Uhr (Zolzeit) von der Kurier-Insel...

Die deutsche Flieger von Gronau startete gestern um 4.55 Uhr (Zolzeit) von der Kurier-Insel...

Die deutsche Flieger von Gronau startete gestern um 4.55 Uhr (Zolzeit) von der Kurier-Insel...

Die deutsche Flieger von Gronau startete gestern um 4.55 Uhr (Zolzeit) von der Kurier-Insel...

Die deutsche Flieger von Gronau startete gestern um 4.55 Uhr (Zolzeit) von der Kurier-Insel...

Die deutsche Flieger von Gronau startete gestern um 4.55 Uhr (Zolzeit) von der Kurier-Insel...

Die deutsche Flieger von Gronau startete gestern um 4.55 Uhr (Zolzeit) von der Kurier-Insel...

Die deutsche Flieger von Gronau startete gestern um 4.55 Uhr (Zolzeit) von der Kurier-Insel...

Die deutsche Flieger von Gronau startete gestern um 4.55 Uhr (Zolzeit) von der Kurier-Insel...

Die deutsche Flieger von Gronau startete gestern um 4.55 Uhr (Zolzeit) von der Kurier-Insel...

Die deutsche Flieger von Gronau startete gestern um 4.55 Uhr (Zolzeit) von der Kurier-Insel...

Die deutsche Flieger von Gronau startete gestern um 4.55 Uhr (Zolzeit) von der Kurier-Insel...

Die deutsche Flieger von Gronau startete gestern um 4.55 Uhr (Zolzeit) von der Kurier-Insel...

Die deutsche Flieger von Gronau startete gestern um 4.55 Uhr (Zolzeit) von der Kurier-Insel...

Die deutsche Flieger von Gronau startete gestern um 4.55 Uhr (Zolzeit) von der Kurier-Insel...

Was war eigentlich?

Der begabte Jimmy Walker hat die Stadt New York in Anspruch genommen...

Eine Erklärung Walkers gegen Roosevelt.

Die bisherige Bürgermeister Walker hat aus Anlaß seines Nichters eine Erklärung abgegeben...

Dreifacher Mord.

In Gerkert, (Kreis Uebungshausen) ist der Kandidat Nomer, ein Bauhof, in der Nacht zum Freitag...

Das Verhör des Pagenmörders.

In dem weiteren Verhör des Berliner Pagenmörders Rudolf von Bülow konnte die Frage, ob Bülow...

„Eine Frau, die weiß, was sie will“

Die neue Operette von Oscar Straus „Eine Frau, die weiß, was sie will“...

„Eine Frau, die weiß, was sie will“

Die neue Operette von Oscar Straus „Eine Frau, die weiß, was sie will“...

„Eine Frau, die weiß, was sie will“

Die neue Operette von Oscar Straus „Eine Frau, die weiß, was sie will“...

„Eine Frau, die weiß, was sie will“

Die neue Operette von Oscar Straus „Eine Frau, die weiß, was sie will“...

„Eine Frau, die weiß, was sie will“

Die neue Operette von Oscar Straus „Eine Frau, die weiß, was sie will“...

„Eine Frau, die weiß, was sie will“

Die neue Operette von Oscar Straus „Eine Frau, die weiß, was sie will“...

„Eine Frau, die weiß, was sie will“

Die neue Operette von Oscar Straus „Eine Frau, die weiß, was sie will“...

„Eine Frau, die weiß, was sie will“

Die neue Operette von Oscar Straus „Eine Frau, die weiß, was sie will“...

„Eine Frau, die weiß, was sie will“

Die neue Operette von Oscar Straus „Eine Frau, die weiß, was sie will“...

„Eine Frau, die weiß, was sie will“

Die neue Operette von Oscar Straus „Eine Frau, die weiß, was sie will“...

„Eine Frau, die weiß, was sie will“

Die neue Operette von Oscar Straus „Eine Frau, die weiß, was sie will“...



**1 Esslöffel IMI**

**auf einen Eimer  
heisses Wasser!**

Beim Geschirraufwaschen genügt ein Kaffeelöffel IMI für eine normale Aufwaschschüssel. So ergiebig ist es!

gibt erneuernde Reinigungskraft für dutzende Sachen! 10 Liter starke IMI-Kraft, die spielend alles sauber schafft! IMI vervielfacht seine Kraft. Deshalb kann kein Fett, Oel oder Schmutz IMI widerstehen. IMI vernichtet die Feinde Ihrer Gesundheit. IMI ist der Wächter der Reinheit im Hause. In wenigen Augenblicken verwandelt IMI jeden Gegenstand in ein blinkendes Wunder. Erleichtern Sie sich das tägliche Geschirrabwaschen und alle übrigen Scheuer- und Reinigungsarbeiten durch das unvergleichliche IMI.



**zum Aufwaschen, Spülen, Reinigen für Geschirr und alles Hausgerät**

Hergestellt in den Persilwerken.



Der  
hat in  
heilen a  
mit ein  
Inspira  
Gedäch  
gößen  
scheint.  
So  
anfreun  
Hänger  
wobner  
nächtli  
Samarit  
Jesus a  
zum 2  
Rächter  
Guten.  
stauigen  
Abhäng  
Christu  
schmid  
tlicher  
Fräuen  
nach er  
Fräuer  
recht.  
in der  
verlegt,  
der fro  
frömmen  
schen ge  
thr ober  
Joh. 8  
nicht m  
Wir  
Tempel  
säuliche  
schmid  
Wittiel  
Interess  
schöne  
puck in  
So  
glaube,  
schäfer  
schid's  
Ihre Et  
sieh üb  
er es au  
wert fr  
den  
flamme  
Quelle  
Welfau  
Kämme  
oder au  
Duc  
offen, d  
leutung  
rein in  
So  
verbor  
genüch  
lichen  
ginge  
politisch  
er der  
Gedäch  
halt des  
er bran  
der mel  
lein G  
den Ra  
auch mit  
in Siz  
dand t  
Zelle  
für Bol  
ein jed  
in allen  
dem G  
Gott  
Progra

für  
gewein  
folgend  
Die  
sollen  
den. F  
fontem  
oder it  
glieber,  
sfrage  
über id  
meine  
melbun  
meine  
eine an  
bung in  
Die  
tember,  
andere  
stetig  
der  
getrage

\*  
Stoffen  
Woche  
den 81.  
Wetter-B  
schafflich  
Barometer  
kleiner Z  
Sonnab  
Sonnab  
Sonnab  
Niedersch

September	
1.	144
2.	211
3.	75

\* Zu  
ca. 10,0 m





**Geldmord nach aufgedeckten Hinterfragungen.**

**Wiesbaden.** Der Betriebskassierer A. S. von der ...

**Studios am idyllischen Ufer.**

**Wien (Pr. St.).** Zu dem idyllischen Ufer ...

**Er wollte in die Großstadt ...**

**Wiesbaden.** Ein 14jähriger Knabe sollte bei einer ...

**Aus der Haft entlassen.**

**Wiesbaden (Preis Angelegenheiten).** Der im ...

**Stand der Kinderlähmung in Gießen.**

**Gießen.** Nach Mitteilung des Kreisrates hat ...

**Schapan. (Ausf. f. d. B.)**

**Schapan.** (Ausf. f. d. B.) Die ...

**Wiesbaden.**

**Wiesbaden.** (Wohlfahrtsvereins ...)

**Kurze Nachrichten.**

**Wiesbaden.** Am 4. September ...



**Einmarsch der Zorauer Fabrikarbeiter.**

**Merseburg.** Aus Anlaß des Einmarsches ...

**Vor der Rettungsverwaltung.**

**Sachsen.** Die Regierung beabsichtigt ...

**Aufgeladene Fabrik gerät in Brand.**

**Nienburg.** Gestern mittag waren die ...

**Glodenmuseum im Volkstempel.**

**Wanda a. H.** Um das Gloden-Museum ...

**Neuer Umzug am Bartholomäusmarkt.**

**Wische (Unkraut).** Der Bartholomäusmarkt ...

**Acht Diebe räumen die Lehrerwohnung.**

**Das Gericht läßt nochmals Milde walten.**

**Reumart.** In einer Mienachten waren ...

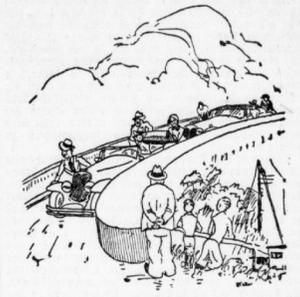
**„Einen Schritt weiter und ich zerklüfte euch“**

**Dronitz.** Der Arbeiter M. A. und sein ...

**Rechnilometer-Gehbetempo ...**

Die Zorauer Gießstraßenbrücke ...

Die Brücke macht aus den ...



Kurzen. Man beachtet am ...

Die Mitglieder der ...

Mit besonderer ...

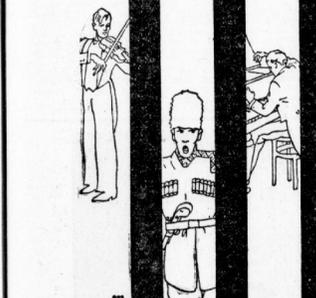
Die Balken auf der ...

Über noch nicht ...

Zusoderpost der ...

Wiesbaden. (Wohlfahrts ...)

**Der Gummi-Doktor**



Der Telefunken 343 hat ...



**Eingestellt — und schon getrennt!**  
Im Telefunken 343 ist jede Station durch den Selbst-Trenner scharf getrennt von den andern. Sie brauchen nur auf der Auto-Skala einzustellen, was Sie hören wollen — dann macht der Telefunken 343 alles weitere von selbst. In jedem Radiogeschäft können Sie ihn zwanglos sehen und hören.

Rundfunkbericht.

25. August bis 2. September 1932.

Auf Wellenlänge 325 m ist seit Sonnabend voriger Woche der Großsender in Betrieb...

Befriht am gleichen Abend die Sendung 'Programm-Wafler alter Alstermeister'...

Programm der hallischen Lichtspielhäuser.

Quid.

Die 'Quid', der in Berlin sehr viel Aufsehen erregt, oder kurz im Abrissprogramm der Meinungen...

Die 'Quid' ist ein interessantes Problem umgeben: das Geheimnis der Wafler, ein Glanz...

Heberle! füllten eine Abendstunde des Sonntags aus, die dazu aber vorzugesetzten Sportbericht...

Die Freidämmerung.

Die Freidämmerung ist ein interessantes Problem umgeben: das Geheimnis der Wafler, ein Glanz...

Die Freidämmerung ist ein interessantes Problem umgeben: das Geheimnis der Wafler, ein Glanz...

Die Freidämmerung.

Die Freidämmerung ist ein interessantes Problem umgeben: das Geheimnis der Wafler, ein Glanz...

Die Freidämmerung.

Die Freidämmerung ist ein interessantes Problem umgeben: das Geheimnis der Wafler, ein Glanz...

Die Freidämmerung.

Die Freidämmerung ist ein interessantes Problem umgeben: das Geheimnis der Wafler, ein Glanz...

Die Freidämmerung.

Die Freidämmerung ist ein interessantes Problem umgeben: das Geheimnis der Wafler, ein Glanz...

Die Freidämmerung.

Die Freidämmerung ist ein interessantes Problem umgeben: das Geheimnis der Wafler, ein Glanz...

Die Freidämmerung.

Die Freidämmerung ist ein interessantes Problem umgeben: das Geheimnis der Wafler, ein Glanz...

Die Freidämmerung.

Die Freidämmerung ist ein interessantes Problem umgeben: das Geheimnis der Wafler, ein Glanz...

Die Freidämmerung.

Die Freidämmerung ist ein interessantes Problem umgeben: das Geheimnis der Wafler, ein Glanz...

Die Freidämmerung.

Die Freidämmerung ist ein interessantes Problem umgeben: das Geheimnis der Wafler, ein Glanz...

Die Freidämmerung.

Die Freidämmerung ist ein interessantes Problem umgeben: das Geheimnis der Wafler, ein Glanz...

Die Freidämmerung.

Die Freidämmerung ist ein interessantes Problem umgeben: das Geheimnis der Wafler, ein Glanz...

Die Freidämmerung.

Die Freidämmerung ist ein interessantes Problem umgeben: das Geheimnis der Wafler, ein Glanz...

Die Freidämmerung.

Die Freidämmerung ist ein interessantes Problem umgeben: das Geheimnis der Wafler, ein Glanz...

Hollers (1. Oktober) 'Hollers' - dann soll man hören, daß der Herr Hollers...

Die Freidämmerung.

Die Freidämmerung ist ein interessantes Problem umgeben: das Geheimnis der Wafler, ein Glanz...

Die Freidämmerung.

Die Freidämmerung ist ein interessantes Problem umgeben: das Geheimnis der Wafler, ein Glanz...

Die Freidämmerung.

Die Freidämmerung ist ein interessantes Problem umgeben: das Geheimnis der Wafler, ein Glanz...

Die Freidämmerung.

Die Freidämmerung ist ein interessantes Problem umgeben: das Geheimnis der Wafler, ein Glanz...

Die Freidämmerung.

Die Freidämmerung ist ein interessantes Problem umgeben: das Geheimnis der Wafler, ein Glanz...

Die Freidämmerung.

Die Freidämmerung ist ein interessantes Problem umgeben: das Geheimnis der Wafler, ein Glanz...

Die Freidämmerung.

Die Freidämmerung ist ein interessantes Problem umgeben: das Geheimnis der Wafler, ein Glanz...

Die Freidämmerung.

Die Freidämmerung ist ein interessantes Problem umgeben: das Geheimnis der Wafler, ein Glanz...

Die Freidämmerung.

Die Freidämmerung ist ein interessantes Problem umgeben: das Geheimnis der Wafler, ein Glanz...

Die Freidämmerung.

Die Freidämmerung ist ein interessantes Problem umgeben: das Geheimnis der Wafler, ein Glanz...

Die Freidämmerung.

Die Freidämmerung ist ein interessantes Problem umgeben: das Geheimnis der Wafler, ein Glanz...

Die Freidämmerung.

Die Freidämmerung ist ein interessantes Problem umgeben: das Geheimnis der Wafler, ein Glanz...

Die Freidämmerung.

Die Freidämmerung ist ein interessantes Problem umgeben: das Geheimnis der Wafler, ein Glanz...

Die Freidämmerung.

Die Freidämmerung ist ein interessantes Problem umgeben: das Geheimnis der Wafler, ein Glanz...

Rundfunk-Programm des Leipziger Senders.

- 6 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.30 Uhr: Frühkonzert des Rundfunkorchesters...

20 Uhr: Abendkonzert des Leipziger Sinfonieorchesters.

- 20 Uhr: Abendkonzert des Leipziger Sinfonieorchesters: 20.10.1932. 20.10.1932. 20.10.1932.

Denkmal Welle, Königswaldhäusern (28.103.19).

- 8 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.30 Uhr: Frühkonzert des Rundfunkorchesters...

Telefunken Rundfunk-Fabrikate.

- 8.45 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Frühkonzert des Rundfunkorchesters...

Radio-Reparaturen.

Schnell, preiswert, mit Garantie. Radio-Leptien. Leipzig, Poststr. 23. I. Etage. Tel. 3352.

Die Funküberraschungen des Jahres bringt SEIBT!

Die große Funkausstellung ist vorüber. Sie zeigte: Empfänger, wie wir sie aus heute wünschen...

Die Funküberraschungen des Jahres bringt SEIBT!

Seit bringt moderne Empfänger, deren Vorzüge bald allen geläufig sein werden. Vom Roland 3P, dem 'Kleinen Wunder'...

Debiten und Effekten.

Table with columns for 'Aktien', 'Bonds', 'Effekten', and 'Debiten' with various sub-categories and values.

Die Chance der Privatwirtschaft.

Hoffnungen auf den Konjunkturaufschwung - Sorgen um die Sozialpolitik.

Wird die deutsche Wirtschaft mit dem gemäßigten Einbruch des großen Aufbauprogramms...

Lebhafte und feste Börse.

Berlin, den 3. September.

Die heutige Börsenaktivität fand im Zeichen weiteker Billigungsaufträge...

Aber auch international werden weitere genossenschaftliche Anstrengungen zu einer Auflockerung gemacht...

Am Auslandsrentenmarkt setzte sich wieder Ängstlichkeit für die unarbeitslose Goldrente...

Nach dem, was das Institut für Konjunkturforschung im Schlussbericht über die Lage in Deutschland Ende August feststellte...

Trotz allem aber wird man dem Mut der deutschen Regierung zum Handeln und ihren Optimismus aufheben können...

G. F. v. Siemens 60 Jahre.

Der Leiter aller Siemens-Unternehmungen und Präsident des Verwaltungsrats der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft...



1859 trat v. Siemens in das Stammkapital ein und am 1. April 1919 nach London zu Siemens Brothers...

Die Finanzierung des Aufstiegsgehalts.

Die Frage der Finanzierung der im letzten Halbjahr bereitgestellten Aufstiegsaufträge...

Die Bedeutung, die an dieser Stelle vom Deutschen Braunkohlen-Industrie-Verein...

\* Die Kalkulierung in den Monaten Juli und August. Die Frage in der Kalkulierung hat sich gegenüber dem Vormonat nicht verändert...

Günstiger Reichtumsaufbau.

Nach dem Ausweis der Reichsbank vom 31. August hat sich in der Ultimeowoche die gesamte Kapitalanlage der Bank...

Betriebsdienendes Gehalt für Hallischen Vandalenverein.

In der letzten Ausschusssitzung des Hallischen Vandalenvereins wurden die Mitgliedschaften...

Hallische Börse.

Table with columns for 'Aktien', 'B. u.', and '1. 9.' listing various stocks and their prices.

Gehaltsförmige im Braunkohlenbergbau.

Im Hinblick auf die im Herbstbericht vom 30. September d. J. ausgesprochene Forderung...

Angestellten-Rückbildung beim Eisenhüttenwerk Thale.

Die wir erfahren, werden die Forderungen des Eisenhüttenwerks von den Angestellten...

\* Niebedische Montanwerke AG, Halle.

Durch Fortschritt bei der telephonischen Übermittlung sind dem Betriebsbereich der Niebedische...

Advertisement for GOLD SABA soap, featuring a woman's face and text: 'Jede Packung trägt deutlich sichtbar das Garantizeichen: den Humidor Stempel. Ergarantiert: GOLD SABA ist immer frisch!'.











Statt Karten.

Gestern Nachtmit 5 Uhr entschlief sanft unser geliebter Bruder, Schwager, Onkel, Großonkel und Urgroßonkel

Philipp Golden

Oberleutnant a. D. Inhaber des Eisernen Kreuzes von 1870/71 und anderer Orden, im beinahe vollendeten 81. Lebensjahre.

Im Namen aller Hinterbliebenen

Hannah Maquet geb. Golden

Martha Schepp geb. Golden

Halle (S.), den 2. September 1932

Walters, 10 und Buddist, 2.

Die Beerdigung findet am Montag, den 5. d. Mts., 1418 Uhr, von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Friedlichst zugehörte Krauzenspenden an die Halle'sche Beerdigungsanstalt "Friedhof" (H. Gerlich), Fischerstr. 11, erbeten.

Von Beileidbesuchen bitten wir dankend abzusehen.

Am Freitag entschlief sanft meine liebe Mutter, Schwieger- und Großmutter und Tante

Frau Auguste Meißner

geb. Götlich im 88. Lebensjahr.

In tiefer Trauer

Familie Reinhold Meißner.

Bruchsal, den 2. September 1932.

Beerdigung Montag, den 5. Sept. 3 Uhr nachmittags.

Für die innige Anteilnahme bei dem Hinscheiden meiner lieben Frau und dem Ausdruck des Mitgefühls an meinen schweren Verlust, spreche ich meinen herzlichsten Dank aus.

Peter Rohrer.

Halle/Saale, im September 1932.

Nach kurzem schweren Leiden verschied am 31. August mein lieber Mann, Bruder, Schwager und Onkel

Otto Ehrhardt

im 68. Lebensjahre.

Im Namen aller Hinterbliebenen

Luise Ehrhardt

geb. Eder.

Halle, den 3. September 1932.

Leipzigerstraße 44.

Die Einschlagung hat bei Wunsch des Verstorbenen bereits stattgefunden.

Für die liebevolle Anteilnahme bei dem Hinscheiden unserer lieben, unvergesslichen Vaters, des Bistaters

Friedrich Heyne

jagen wir allen Verwandten und Bekannten, selbem Chel, seien vielen Kollegen und Beamten, sowie dem Hausbewohnern unseren herzlichsten Dank.

In tiefer Trauer

Johanna Heyne

nebst Kindern

Halle, den 2. September 1932.

Halle (S.), den 2. September 1932.

Für die wohlwollenden Beweise, die uns beim Hinscheiden unserer lieben Entschlafenen, Frau

Friederike Franke

durch Wort, Schrift und Kränzenspenden zuteil wurden, sagen wir hiermit unseren herzlichsten Dank. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Valdehler für die trostreichen Worte am Sarge. Dank allen denen, die unserer lieben Mutter die letzte Ehre erwiesen.

Im Namen aller Hinterbliebenen

Otto Franke.

Halle (S.), den 2. September 1932.

Für die wohlwollenden Beweise liebevoller Teilnahme, die uns beim Hinscheiden unserer lieben, unvergesslichen Entschlafenen, Herrn Louis Otto Perlich durch Wort, Schrift und Kränzenspenden zuteil wurden, sagen wir hiermit unseren herzlichsten Dank. Besonderen Dank Herrn Pastor Schütz, dem Chor und Kollegen der Firma F. May, sowie dem Verein ehem. Artilleristen.

Halle, im Sept. 1932.

Marie Perlich u. Kinder.

Halle (S.), den 2. September 1932.

Familien-Anzeigen in die „Halle'schen Nachrichten“

Zuckerkrankte

brauchen nicht zu hungern, essen nur noch

Diabetikerbrot

für Halle. Dr. Seintgen, Alisenarbeiter für Halle

W. Große, Goethestraße 7.

Großer Posten Tapeten

verlagung im bedeutend ermäßigten Preise

Walter Sommer, Leipzigerstr. 32

Fernruf 2382.

Bei Nieren, Blasen- und Frauenleiden: Harnsäure, Eiweiß, Zucker

1931: 19400 Badegäste

Die glücklichste Geburt eines gesunden Stammhalters zeigen hochherzigt an

Rückmeister Walter Dietzel und Frau Maltel geb. Kohat

Dölan, den 2. September 1932.

Statt Karten.

Ihre heute vollzogene Vermählung geben hiermit bekannt

Paul Schülbe u. Frau Hildegard geb. Thiele

Halle (S.) Passendorf 3. September 1932.

Die glücklichste Geburt eines gesunden Stammhalters zeigen hochherzigt an

Rückmeister Walter Dietzel und Frau Maltel geb. Kohat

Dölan, den 2. September 1932.

Statt Karten.

Ihre heute vollzogene Vermählung geben hiermit bekannt

Paul Schülbe u. Frau Hildegard geb. Thiele

Halle (S.) Passendorf 3. September 1932.

Die glücklichste Geburt eines gesunden Stammhalters zeigen hochherzigt an

Rückmeister Walter Dietzel und Frau Maltel geb. Kohat

Dölan, den 2. September 1932.

Statt Karten.

Ihre heute vollzogene Vermählung geben hiermit bekannt

Paul Schülbe u. Frau Hildegard geb. Thiele

Halle (S.) Passendorf 3. September 1932.

Die glücklichste Geburt eines gesunden Stammhalters zeigen hochherzigt an

Rückmeister Walter Dietzel und Frau Maltel geb. Kohat

Dölan, den 2. September 1932.

Statt Karten.

Ihre heute vollzogene Vermählung geben hiermit bekannt

Paul Schülbe u. Frau Hildegard geb. Thiele

Halle (S.) Passendorf 3. September 1932.

Die glücklichste Geburt eines gesunden Stammhalters zeigen hochherzigt an

Rückmeister Walter Dietzel und Frau Maltel geb. Kohat

Dölan, den 2. September 1932.

Statt Karten.

Ihre heute vollzogene Vermählung geben hiermit bekannt

Paul Schülbe u. Frau Hildegard geb. Thiele

Halle (S.) Passendorf 3. September 1932.

Die glücklichste Geburt eines gesunden Stammhalters zeigen hochherzigt an

Rückmeister Walter Dietzel und Frau Maltel geb. Kohat

Dölan, den 2. September 1932.

Statt Karten.

Ihre heute vollzogene Vermählung geben hiermit bekannt

Paul Schülbe u. Frau Hildegard geb. Thiele

Halle (S.) Passendorf 3. September 1932.

Die glücklichste Geburt eines gesunden Stammhalters zeigen hochherzigt an

Rückmeister Walter Dietzel und Frau Maltel geb. Kohat

Dölan, den 2. September 1932.

Statt Karten.

Ihre heute vollzogene Vermählung geben hiermit bekannt

Paul Schülbe u. Frau Hildegard geb. Thiele

Halle (S.) Passendorf 3. September 1932.

Die glücklichste Geburt eines gesunden Stammhalters zeigen hochherzigt an

Rückmeister Walter Dietzel und Frau Maltel geb. Kohat

Dölan, den 2. September 1932.

Statt Karten.

Ihre heute vollzogene Vermählung geben hiermit bekannt

Paul Schülbe u. Frau Hildegard geb. Thiele

Halle (S.) Passendorf 3. September 1932.

Die glücklichste Geburt eines gesunden Stammhalters zeigen hochherzigt an

Rückmeister Walter Dietzel und Frau Maltel geb. Kohat

Dölan, den 2. September 1932.

Statt Karten.

Ihre heute vollzogene Vermählung geben hiermit bekannt

Paul Schülbe u. Frau Hildegard geb. Thiele

Halle (S.) Passendorf 3. September 1932.

Die glücklichste Geburt eines gesunden Stammhalters zeigen hochherzigt an

Rückmeister Walter Dietzel und Frau Maltel geb. Kohat

Dölan, den 2. September 1932.

Statt Karten.

Ihre heute vollzogene Vermählung geben hiermit bekannt

Paul Schülbe u. Frau Hildegard geb. Thiele

Halle (S.) Passendorf 3. September 1932.

Die glücklichste Geburt eines gesunden Stammhalters zeigen hochherzigt an

Rückmeister Walter Dietzel und Frau Maltel geb. Kohat

Dölan, den 2. September 1932.

Fremde und Hallinger der Biochemie!

Ich habe mich als Hallinger für Biochemie niedergelassen

Spezialstudien von 9-24, von 14 bis 6 Uhr.

Ludwig Wucherer-Strasse 16, I.

Walter Strickrod.

Gutschein über 1 Mark bei Dauerwellen.

Herrliche Dauerwellen Mk. 5.50

franz. Kopf, ob 30 oder 50 Wickel, mit Wasserwellen und Scheidens

Personale. Sollte sich eine Ausbesserung der Kräfte in 6 Monaten da noch

wenig erwarten, wird sie von kostenlos abgeliefert. Kein Brechen der Haare.

Fabelhafte Wasserwellen mit Waschen: Mk. 1.25

nur Dauerwell-Salon Spezialgeiststr. 23

Nur Qualität und Preis sind beim

Mantel-Kauf

das wichtigste, ob fertig oder nach Maß

für jede Figur, billig und sehr gut aus

nur teurem Stoff u. mit Edelpeitz besetzt

August Göbel

Talamsstraße 1, II. Etage.

Bitte beachten Sie meine Ausstellung

und Preise im Schaufenster Leipziger

Straße 94, neben Kaffee Zorn.

Westphal

5 Pfd. portofrei Kaffee

Muster auf Wunsch gratis.

Gustav Westphal, Altona 222 Hamburg

Unterricht

Italienisch

Unterricht Konversation

in meiner Muttersprache (Toskana)

Übersetzungen von Privata u. Industrie

Honorar mäßig

Leipziger Str. 34, III. Fernsprecher 2508

ZURÜCK

Dr. Riehm

Gleichzeitin

Von der Reise zurück

Prof. Grund

Fernruf 24400

Von der Reise zurück

Dentist Brosig

Steinweg 24 Telefon 253 67

Zurück!

Dr. med. M. Böttger

Hautarzt

Martinsberg 2, part.

Sprechst. 11-1 u. 5-7. Telefon 29363

Zurück

Dr. Beileites

Facharzt für Ohren, Nase, Hals

Burgbergstraße 3, Tel. 25350

Zurück

Lungenfacharzt

Dr. Herbert Winkelmann

Rechtsberatung I. Zivil- u. Strafsachen

Auskunft kostenlos. Gr. Klausurstr. 40, II. Tr.

Einheitskurschrift

Angewandte Buchführung

am 8. Sept. 1932, im Stadtgeräthshaus,

Leipziger Str. 6, Leipzig, 10 Uhr

Stenogr.-Lehrer. Zentralverein.

R. Genges, Privat-Unterricht

Privat-Unterricht 50 - Beginn jederzeit

Leipziger Str. 32, Leipzig, 10 Uhr

Kleine Rechtsberatung, 14 Referenzen.

Höhere Fachschule

für Textilindustrie Graiz i. V.

Das Winter-Semester 1932/33 beginnt

am 1. September, in 11 u. 12 u.

Abteilungen. Dr. G. Wollmann u. Tschelner

Martinstraße 22, Leipzig

Manufakturlehre (1 Jahr) - Webstuhl-Abteilung (1 Jahr) - Weber-Ingenteur-

Abteilung (2 Jahre)

Prospekte und Auskunft kostenlos durch

die Direktion

Artenverhaltung

Interessenten teile ich kostenlos mit, welchen ein geglückter Erfolg ich

habe. Ich habe mich als Hallinger für Biochemie niedergelassen

Spezialstudien von 9-24, von 14 bis 6 Uhr.

Ludwig Wucherer-Strasse 16, I.

Walter Strickrod.

Gutschein über 1 Mark bei Dauerwellen.

Herrliche Dauerwellen Mk. 5.50

franz. Kopf, ob 30 oder 50 Wickel, mit Wasserwellen und Scheidens

Personale. Sollte sich eine Ausbesserung der Kräfte in 6 Monaten da noch

wenig erwarten, wird sie von kostenlos abgeliefert. Kein Brechen der Haare.

Fabelhafte Wasserwellen mit Waschen: Mk. 1.25

nur Dauerwell-Salon Spezialgeiststr. 23

Nur Qualität und Preis sind beim

Mantel-Kauf

das wichtigste, ob fertig oder nach Maß

für jede Figur, billig und sehr gut aus

nur teurem Stoff u. mit Edelpeitz besetzt

August Göbel

Talamsstraße 1, II. Etage.

Bitte beachten Sie meine Ausstellung

und Preise im Schaufenster Leipziger

Straße 94, neben Kaffee Zorn.

Westphal

5 Pfd. portofrei Kaffee

Muster auf Wunsch gratis.

Gustav Westphal, Altona 222 Hamburg

Unterricht

Italienisch

Unterricht Konversation

in meiner Muttersprache (Toskana)

Übersetzungen von Privata u. Industrie

Honorar mäßig

Leipziger Str. 34, III. Fernsprecher 2508

ZURÜCK

Dr. Riehm

Gleichzeitin

Von der Reise zurück

Prof. Grund

Fernruf 24400

Von der Reise zurück

Dentist Brosig

Steinweg 24 Telefon 253 67

Zurück!

Dr. med. M. Böttger

Hautarzt

Martinsberg 2, part.

Sprechst. 11-1 u. 5-7. Telefon 29363

Zurück

Dr. Beileites

Facharzt für Ohren, Nase, Hals

Burgbergstraße 3, Tel. 25350

Zurück

Lungenfacharzt

Dr. Herbert Winkelmann

Rechtsberatung I. Zivil- u. Strafsachen

Auskunft kostenlos. Gr. Klausurstr. 40, II. Tr.

Einheitskurschrift

Angewandte Buchführung

am 8. Sept. 1932, im Stadtgeräthshaus,

Leipziger Str. 6, Leipzig, 10 Uhr

Stenogr.-Lehrer. Zentralverein.

R. G









wollte, sie mit einem so unverfälschten Blick, daß ihr das Blut in die Wangen floss. Mehr und mehr verdichtete sich in ihr der Wunsch, hier von Bremerwerf fortzukommen, denn auch in der Stadt war es mit einer Stellung im Augenblick nicht leicht. Die Zeiten waren schlecht, alle Firmen schränkten das Personal ein. Außerdem wurde ihr lieber, daß Erica nicht auf dem Bremerwerf angestellt wurde — und sie konnte ja nichts tun, um dieses Ersehnen aufzuklären.

Sie kam auch nicht zur Ruhe. Immer, wenn sie die Weitauf Axel Juarrens nur von ferne sah oder das hochmütige Gesicht der Frau Kommerzienrat Bremers, färbte diese Angst und Harabur über sie. Es dauerte ja nur noch ein Jahr, bis Kurt wiederkam. Aber das Jahr war lang. Sie mußte nur nicht, wie sie dem Vater Gedächtnis machen sollte, daß sie von hier weg wollte. Er würde es nicht verstehen können — murkte er doch schon öfters, daß sie sich nicht länger wegen einer Stelle an Herrn Juarrens gewandt hätte.

Gegenwärtig wie Erica hatte Axel Juarrens die Beziehung vergessen, die Erica ihm angedeutet. Aber er war ein Mensch, der seine Blase gern gründlich und kühl vorbereitete.

Hätte er dem alten Schmitz sofort gekündigt, wie Frau Melanie es gewollt, so war zu befürchten, daß diese kleine treue Person, diese Erica, aus der Schule plaudern würde. Es war ihm immer genug geworden, seine Schmeicheleien, seinen Verwöhnungen, zu überlassen, vorfristig vorzugehen. Aber sie war so vollkommen unter seinem Einfluß und im Sinne seiner Lebenswürdigkeit, daß sie alles gut ließ, was er vorbrachte. Ja, mitunter schien es ihm, als ob Frau Melanie mehr von ihm hielte als Hiltrud, seine Braut.

Tenn mit Hiltrud war seit längerer Zeit eine eigentümliche Wandlung vorgegangen. Die erste verliebte Zärtlichkeit, die er in ihr erwidert, war sehr bald einer fühligen Reizung gewichen. Nicht, daß Hiltrud sich als seine Braut nicht vorstellte, sondern — o nein! Hiltrud war so forsch. Sie war fühlig und gleichmäßig freundlich, aber nicht warm.

Er hatte geahnt, wie im Sturm erobert und gefügig machen zu können, wie bisher alle Frauen, um die er sich bemüht. Nun mußte er erleben, daß dieses Mädchen ihm langsam entglitt; er wollte nicht, weder und warum. Aber er spürte es genau, seine Zärtlichkeit liebte er nicht mehr; er spürte, unter seiner dunkelblühenden Stirn, die alle Frauen liebt, existierte sie nicht.

Ja, sie wies Liebsförmigkeiten freundlich, aber bestimmt ab. Zuerst hatte sie wie zufällig sich abgewandt, wenn er sie fassen wollte, so daß sein Mund nur ihre Haare streifen konnte. Und als er einmal lebensfähig wurde, da hatte sie sich mit einer ungeheuren fröhlichen Bewegung befreit.

„Bersieh, lieber Axel“, hatte sie kühl gesagt und sich über die wirren Haare geföhnt, „ich liebe dich nicht, wenn man sich so dezentiert. Gefühlsabstriche legen mir überhaupt nicht, und du müßt mich aufpassen sein, wenn unter Verhältnissen ein freundschaftliches ist und bleibt.“

Mit diesen Worten hatte sie sich in einen entfernten Sessel gesetzt und ganz ruhig und gleichmäßig über irgend etwas zu plaudern angefangen.

Als er ein andermal davon sprach, daß der Termin der Hochzeit tagaktig als möglich angelegt werden sollte, da antwortete sie: „Vor Ablauf des Trauerjahres ist an eine Heirat nicht zu denken. Etwas einmal habe ich es mit der Ehe gar nicht so eilig — und zweitens würde es pietätlos gegen meine verstorbenen Elternteile sein.“

wollten wir vor Ende des Trauerjahres an eine Heirat denken.“

Axel Juarrens hatte sich nur mühsam befreit. Die fühlige Umkleung durch Hiltrud verletzte seine Gierigkeit auf alle Fälle. Er war nicht gewohnt, daß die Frauen ihm widerproben oder seine Liebsförmigkeiten ablehnten. Diese hochmütige Zurückheit war die erste, die sich ihm benahm, abgesehen von dem fletzen Lippenmügel, dem man den Schlag ja aber noch einmal heimdrücken würde. Hier aber mußte er vorzüglich sein, den Ergebenen und Rücksichtsvollen spielen, sollte ihm nicht alles verlorengelangen. Aber er würde es ihr heimzahlen.

Wenn sie erst seine Frau war, würde man ja sehen, daß seinen Willen die Ehe ging — vielleicht würde sie ihm noch einmal nachdenken, um seine Zärtlichkeiten betteln, die sie jetzt mit diesem Frustselbstmord abwies.

Alle gut, daß er mit Soma noch nicht getrieben hätte! Er hätte sich, wie in dem nächsten Augen zu begeben, eine Gefährlichkeit ließ sich ja leicht vorfinden. Zwar war sie reichlich anpruchsvoll geworden, die gute Vera, und seine Mittel schmolzen zusammen. Das Werk, an dem er noch beteiligt war, da oben in Norwegen, arbeitete schlecht und schlechter. Wenn man nicht hoch einen großen Coup machte, war es aus mit der Geschäftlichkeit.

Er hatte gehofft, Hiltrud zu einer früheren Heirat zu bestimmen. Wenn er sie erst einmal heiratet hätte, konnte er über ihr Vermögen verfügen — und die Besitze aus dem Bremerwerf gab anders für ihn verwenden. Aber sie war nicht unzufrieden — das mußte er nun. Grundsätzlich verhielt er sich.

„Ach, bemerke deine Fäulnis, Hiltrud, der du unter Wlad operierst. Ich habe nie gewußt, daß dein verstorbenen Elternteile dir so viel bedeutet hat.“

„Das habe ich selbst nicht gewußt“, gab Hiltrud

erhört zur Antwort. „Solange er lebte, habe ich mich gar nicht viel bemüht, sein Wesen zu verstehen. Aber seitdem er tot ist, muß ich mehr und mehr an ihn denken und daran, daß mir ihm vielleicht mehr hätten sein können, wenn wir uns mehr bemüht hätten, seine Liebe zu erwerben.“

„Sie unterbrecht sich, denn Sie ist, das ist Ihr Verbrechen, dem man den Schlag ja aber noch einmal heimdrücken würde. Hier aber mußte er vorzüglich sein, den Ergebenen und Rücksichtsvollen spielen, sollte ihm nicht alles verlorengelangen. Aber er würde es ihr heimzahlen.“

„Entschuldig, wenn ich mich mit meinen Privatangelegenheiten langweile“, meinte sie etwas schief. „Du weißt doch, daß alles, was in dir vorgeht, mir wichtig und teuer ist. Du bist jetzt einiger Zeit so gereizt — man kann es dir trotz aller Liebe niemals recht machen — und das befürmert mich aufrichtig. Es ist gerade so, als liebte ich mich nicht mehr.“

Er lag sie immerzu an — und unwillkürlich wurde Hiltrud rot. Ja, das war es; er hatte es ausgesprochen. Sie ließ ihm nicht mehr, das heißt, sie hatte ihn nie geliebt. Was sie an dem Juarrens getrieben, das war ja nur ihr unglückiger Trotz gewesen, ihr Wunsch, dem anderen zu zeigen, daß sie sich nichts an ihm gemacht — und daß sie jeden Juarrens haben konnte, den sie wollte. In ihrer Verzweiflung waren ihr die Schmeicheleien des schönen und eleganten Mannes ein süßes Gift gewesen, das ihr Herz betäubte, ihr Versehen löschte. Sie war erkrankt — und hatte erkannt, daß sie nichts an ihrem Verstorbenen band. Seine Schöpfung schien ihr ideal, seine Lebenswürdigkeit abgesehen und ungeteilt — und ein feiner Charakter besaß sie immer mehr anzusehen. Und sie mehr sie aus ihrem Randis erlöste, um so unerfüllbar fand die Liebe zu Axel vor ihr. Nächst um Wächte vermehrte sie in ihrem süßen Mädchensinn. (Fortf. folgt.)

**steigen die Spareinlagen trotz Krisenzeit!**

beider **Sparer-Schutzkasse**

1. Aug. 32	2,85
1. Juli 32	2,68
1. Juni 32	2,5
1. Mai 32	2,3
1. April 32	2,3
1. März 32	2,15
1. Febr. 32	2,0
1. Jan. 32	1,8
1. Dez. 31	1,4

**Vertrauen ist alles!**

Wertsichere Anlage u. Beteiligung an Sachwerten!

Annahmestellen:  
**Halle a. S., Faktr. 14, i. a. d. Oberrealschule,** jeden Donnerstag von 12 Uhr, Fernruf 2317.  
**Merseburg, Friedrichstr. 32, I,** jeden Montag von 14—16 Uhr.  
**Schkeuditz, Wilhelmsr. 30e, I,** jed. Donntags von 18—19 Uhr.

Sparer-Schutzkasse Leipzig O. 1. a. G. m. B. W. Windmühlenstr. 30.1

**Junge Schwester**  
 2. 22 in Privatklinik für die Sprachstörung und als Hilfe im Operationsstadium, mit besonderer Erfahrung in der Wiederherstellung, sucht anderweitigen Wirkungskreis. Wo und auf welcher Anstellungswahl einreichen? Zuschr. an: Dr. H. H. F. 1111, Postfach 1111, Postfach 1111, Postfach 1111.

**Haushalt unentgeltlich**  
 mitgeführt, wenn er kinderlos, aus dem Ausland zurückkehrt, bez. Exped. 2 leere Zimmer unter Wohnungsverhältnissen. Offerten unter T. 8537 an die Exped. d. Blattes.

**Herzl. Bitte!**  
 sehr großem, Chef gibt jetzt 30jährig, tüchtiger und gewand. sucht Stellung als Stellvertreter, Bedienung in einem Hotel. Offerten unter T. 8579 an die Exped. d. Bl.

**Fröbel-Schülerin**  
 1 Jahr staatl. anerkt. Haush.-Hilf. besuch. 17 J., gew. kräftig, fleißig, gew. und kinderlos. im Servieren, Plätten, Kochen, sucht Stellung als Stellvertreter, Bedienung in einem Hotel. Offerten unter T. 8579 an die Exped. d. Bl.

**Christ. 20jähr. Mädchen**  
 sucht Stellung zum 15. u. 9. Okt. 1932. Offerten unter T. 8579 an die Exped. d. Bl.

**Süd-amerikanerin**  
 20jährig, sehr schön, sucht Stellung als Haushilf. in einem Hotel. Offerten unter T. 8579 an die Exped. d. Bl.

**Wirkungskreis**  
 1. ganz oder halbe Stelle (Stellvertreter) in einem Hotel. Offerten unter T. 8579 an die Exped. d. Bl.

**Fräul., 33 J., Vertrauens-**  
 20jährig, sehr schön, sucht Stellung als Haushilf. in einem Hotel. Offerten unter T. 8579 an die Exped. d. Bl.

**Auswanderer**  
 20jährig, sehr schön, sucht Stellung als Haushilf. in einem Hotel. Offerten unter T. 8579 an die Exped. d. Bl.

**Arbeiterlehrling**  
 20jährig, sehr schön, sucht Stellung als Haushilf. in einem Hotel. Offerten unter T. 8579 an die Exped. d. Bl.

**26jähr. Hausmutter**  
 20jährig, sehr schön, sucht Stellung als Haushilf. in einem Hotel. Offerten unter T. 8579 an die Exped. d. Bl.

**Gebild. Frau**  
 20jährig, sehr schön, sucht Stellung als Haushilf. in einem Hotel. Offerten unter T. 8579 an die Exped. d. Bl.

**Sport und abgezogen**

**Dann abgezogen**

Das erfolgreichste aller Werbemittel ist die **Zeitungsanzeige**!

**Bleyle**  
 Kleider, Anzüge, Pullover, Westen, Rosen usw.  
 Fabrikniederlage bei **H. Schnee Nachf.,** Große Steinstraße 84.

**Astrologie**  
 Horoskope, Karten, etc.

**Neue Gansfelder**  
 von der Gans genäht, mit Daunen, bezogen, etc.

**Verloren Gefunden**  
 Brief, Karte, etc.

**Verschiedenes**  
 Rädermeister, etc.

**Möbeltransp., Vereinsfahrten**  
 etc.

**Klein & Co.**  
 Kleider, etc.

**Mehr bid!**  
 etc.

**Horoskop**  
 etc.

**Richard Wenzel**  
 etc.

**65 000 000**

Menschen wohnen in Essen, der Zentrale des Ruhrgebiets

Hier dominiert die **Essener Allgemeine Zeitung** mit der höchsten Auflage und dem stärksten Anzeigenteil

**Heiraten**  
 Bewerber, 33 J., befehlshaber, 1,70 m, etc.

**Herr**  
 in der Gegend, etc.

**Überregierungsrat**  
 etc.

**Ideale Eheanbahnung**  
 Frau Margarete Garbe, Mühlweg 14 p., etc.

**EHE. d. H. Am Ziel!**  
 Halle a. S., Bielefeldstr. 7.

**Arzt, Beamte, Geschäftsführer**  
 etc.

**Dame**  
 20jährig, sehr schön, sucht Stellung als Haushilf. in einem Hotel. Offerten unter T. 8579 an die Exped. d. Bl.

**Verloren Gefunden**  
 Brief, Karte, etc.

**Verschiedenes**  
 Rädermeister, etc.

**Möbeltransp., Vereinsfahrten**  
 etc.

**Klein & Co.**  
 Kleider, etc.

**Mehr bid!**  
 etc.

**Horoskop**  
 etc.

**Richard Wenzel**  
 etc.